

Nachhaltige Gemeinde- und Ortskernentwicklung, Baukultur und Ortsbildpflege

Die aktuellen Herausforderungen für Gemeinden im Stadtumland und in ländlichen Regionen sind – maßgeblich beeinflusst durch den gesellschaftlichen und technologischen Wandel – vielfältig. Um diese zu bewältigen, braucht es praxistaugliche Werkzeuge, die dabei unterstützen etwa dem hohen Bebauungsdruck auf Landschaftsräume zu begegnen bzw. die Erhaltung und Innenentwicklung von bestehenden dörflichen Strukturen zu fördern. Der *Lehrgang Ortsbild, Baukultur und Raumplanung* vermittelt Wissen zu relevanten Themen und Aufgabenfeldern der nachhaltigen Gemeinde und Ortsentwicklung, Baukultur sowie Ortsbildpflege. Zudem werden die Möglichkeiten von partizipativen Prozessen und Qualitätsverfahren erläutert und anhand von Beispielen aus der Praxis illustriert. Darüber hinaus gibt es Raum zur Reflexion, zum Netzwerken sowie zum fachlichen Austausch über eigene Projektideen bzw. aktuelle Problemstellungen. Ein weiterer Mehrwert besteht für die Teilnehmenden durch die Vernetzungsmöglichkeiten und den persönlichen Kontakt zu Fachleuten diverser Behörden und Förderstellen des Landes Steiermark.

Zielgruppe

Der Lehrgang ist für Personen gedacht, die in Planungs- und Entscheidungsprozesse in kleineren Gemeinden und mittelgroßen Städten eingebunden sind und richtet sich daher neben Planern an Gemeindebedienstete und-mandatäre.

Kontakt

Steirisches Volksbildungswerk
Herdergasse 3, 8010 Graz
T: 0 316 | 32 10 20
E: office@volksbildung.at
W: www.volksbildung.at

Anmeldung zum Lehrgang

Beim Team des Steirischen
Volksbildungswerks
unter
office@volksbildung.at
oder über die Website:
[www.volksbildung.at/lehrgang-
baukultur-ortsbild-und-
raumplanung/](http://www.volksbildung.at/lehrgang-baukultur-ortsbild-und-raumplanung/)

Durchführungsort

Steirisches Volksbildungswerk
Herdergasse 3 / 1. Stock
8010 Graz



Besuche uns online



VOLKS
das steirische
BILDUNGS
WERK
www.volksbildung.at



Baukultur, Ortsbild und Raumplanung

Lehrgang zur Gemeinde- und Ortsentwicklung in ländlichen Räumen und Regionen der Steiermark 2026



 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

 Das Land
Steiermark



Modul 1

Baukultur bringt allen was

Zum Einstieg werden die Rahmenbedingungen und deren Ziele in Bezug auf Baukultur, Ortskernentwicklung und Raumplanung vermittelt und anhand eines Altstadtspaziergangs in Graz veranschaulicht.



Modul 2

Der Weg durch den Dschungel

Rechtliche Grundlagen zu Baugesetzen, Denkmalschutz und Ortsbild werden von Fachleuten präsentiert und Wissenswertes über Förderungsmöglichkeiten von zuständigen Referenten des Landes Steiermark vorgetragen.



Modul 3

Weiterbauen im ländlichen Raum

Der Kern dieses Moduls besteht darin, Wissen zum Schutz und Erhalt landwirtschaftlich nutzbarer Flächen für die Nahrungssicherheit zu vermitteln und den respektvollen Umgang mit den Bauwerken unserer historisch gewachsenen Kulturlandschaften zu stärken.

Wo? Versuchsstation Obst-und Weinbau Haidegg, Forschungsinstitut in Hart bei Graz, Ragnitzstraße 193, 8047 Hart bei Graz



Modul 4

Fachexkursion

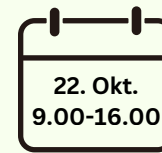
Besichtigung vorbildlicher Bau- und Planungsprojekte zu den Themen Ortskernstärkung, Innenentwicklung, Revitalisierung und „Dritte Orte“.
Wohin? Burgenland (genauer Ablaufplan wird rechtzeitig bekannt gegeben)



Modul 5

Innenentwicklung & Raumplanung

Es geht um das Potenzial für die Kleinklimaverbesserung durch Straßen- und Platzgestaltungen, für nachhaltige Mobilität und gemeinschaftliche Infrastrukturen. Außerdem zeigt das Modul auf, wie Gemeinden aktiv auf Herausforderungen wie Zersiedelung, Flächenversiegelung und Klimawandel reagieren können. Im Fokus: Strategien zur Schaffung funktionaler, sozialer und ökologischer Freiräume.



Modul 6

Dritte Orte

Dritte Orte gelten als „Schweizermesser“ der Regionalentwicklung. Im Kurs geht es darum, was Dritte Orte sind und wie sie funktionieren. Darauf aufbauend wird gezeigt, mit welchen Projekten etwa Leerstände in Ortskernen erfolgreich belebt werden können und zu Orten der Begegnung werden.



Modul 7

Revitalisierung & einfaches Bauen

Das Modul sensibilisiert für die respektvolle und nachhaltige Nutzung von Altbauten als Beitrag zum Erhalt von historisch gewachsener Baukultur und für einfaches Bauen, auch wenn es um Neubauten geht. Neben der Berücksichtigung von Denkmalschutz und Ortsbildschutz sollen im Sinne des Weiterbaus auch die damit verbundenen Chancen für den einzelnen, die örtliche Gemeinschaft sowie Klima- und Umweltschutz aufgezeigt werden.

Kosten

Kosten/ Mitglieder: 700€
Kosten/ Nicht Mitglieder: 840€

